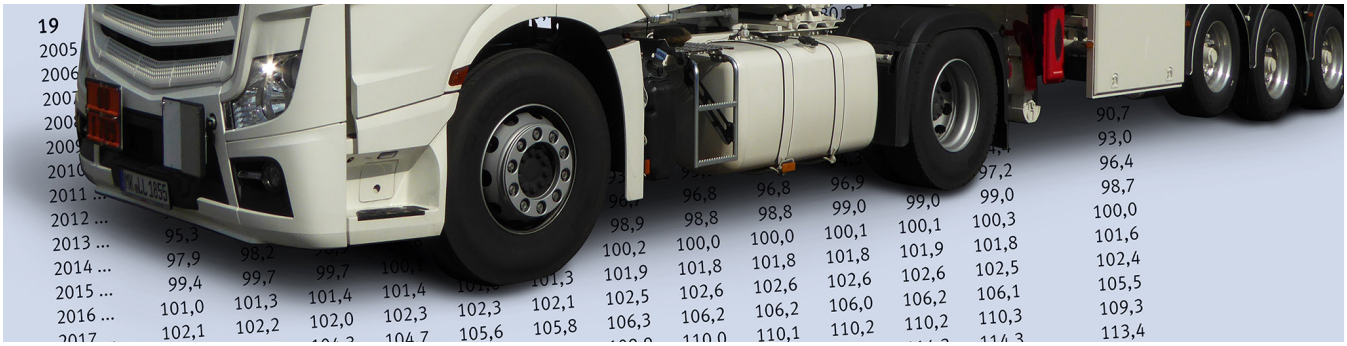

Der Energie-Index

Klar, nachvollziehbar und objektiv.

Lobbe hat intern analysiert, dass nahezu 95 Prozent der Umsätze sich auf Leistungen mit Energieanteil beziehen. Deshalb und aus Gründen einfacherer Handhabbarkeit wird der Energie-Index auf alle Leistungspositionen einer Rechnung berechnet. Durch die Schlüsselung auf alle Leistungen werden die Kosten auf ein größeres Umsatzvolumen verteilt. Der Index als Wert wird dadurch niedriger. Über den Energie-Index werden die Preisveränderungen für elektrische Energie und Dieselkraftstoffe abgebildet.

Die Veränderungen werden über definierte Indizes des Statistischen Bundesamtes monatlich ermittelt. Der Lobbe Energie-Index basiert auf den Energiepreisen, wie sie in den statistischen Indizes Stand September 2008 abgebildet werden. Von diesem Basiswert wird bei Veränderungen der Energiepreise ausgegangen. Er hat dementsprechend den Energie-Index-Wert 100. Die statistischen Veränderungen werden auf den Basiswert übertragen und die tatsächlichen Kostenmehr- oder minderbelastungen ermittelt. Den jeweiligen Energie-Index können Sie anhand der Publikation des Statistischen Bundesamtes selbst überprüfen und mit einer Modellrechnung selbst berechnen.

◂ Bundesamt für Statistik / Erzeugerpreise

Nach Aufruf abwärts zur Rubrik „Publikationen“ scrollen. Dort finden Sie das Menü „Erzeugerpreise gewerblicher Produkte – Aktuelle Monatsausgabe“, darin als pdf- oder xlsx-Datei den „Index der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte (Inlandsabsatz)“.
Eine der Dateien öffnen und über das Inhaltsverzeichnis 61241-01 anklicken. Dort finden Sie die entsprechenden Berechnungsgrundlagen: Der Bezugsindex für Diesel (Lfd.-Nr. 177) lautet 19 20 26 005 2, der für die elektrische Energie (Lfd.-Nr. 622) 35 11 13.